

Sportabzeichen-Saison 2025 erfolgreich beendet

Die TeilnehmerInnen des Sportabzeichens hatten in der vergangenen Saison an elf Terminen die Möglichkeit, sich diese Prüfung abnehmen zu lassen bzw. für die einzelnen Disziplinen zu trainieren.

Die Abnahme der Leistungen erfolgt in Kooperation des VfL Kirchheim und dem TSV Ohmden. Die beiden Sportabzeichenprüferinnen Susanne Wansky-Domhöver (VfL Kirchheim) und Nicole Heiland (TSV Ohmden) konnten im vergangenen Sommer viele erfolgreich bestandene Prüfungen beurkunden.

Hierbei können die TeilnehmerInnen aus den geforderten Bereichen Ausdauer, Schnelligkeit, Kraft und Koordination jeweils verschiedene Übungen auswählen. Ein Nachweis über die Schwimmfertigkeit ist sowohl bei Kindern, als auch bei Erwachsenen obligatorisch und kann in den Schwimmbädern bei hierzu berechtigten PrüferInnen (BademeisterInnen) abgelegt werden. Um das Sportabzeichen abzulegen ist keine Vereinszugehörigkeit notwendig.

Die Anzahl der erfolgreich bestandenen Prüfungen bei den Erwachsenen, bei den Kindern/Jugendlichen, als auch bei den Familien ist im Vergleich zur vorigen Saison erfreulich angestiegen. Insgesamt bewiesen 130 SportlerInnen, hiervon 67 Erwachsene (21 TSV, 46 VfL) und 63 Kinder/Jugendliche, ihre körperliche Fitness. Inkludiert in die Vereinsmeisterschaften der Leichtathletikabteilung des VfL, konnten 43 hochmotivierte Kinder das Sportabzeichen erlangen. Auch 20 kleine SportlerInnen aus Ohmden zeigten großen Einsatz und gaben jeden Donnerstag im Rahmen ihrer Trainingsstunden ihr Bestes.

Ein neuer Rekord ist bei den Familiensportabzeichen zu verzeichnen. Hier müssen drei Familienmitglieder aus zwei Generationen die Anforderungen des deutschen Sportabzeichens erfüllen. Acht Mal konnte diese besondere Auszeichnung verliehen werden. Sieben Familien stellten sich zum ersten Mal erfolgreich dieser Herausforderung. Eine Familie zeigte nun schon zum 8. Mal ihre herausragende körperliche Fitness.

SWD